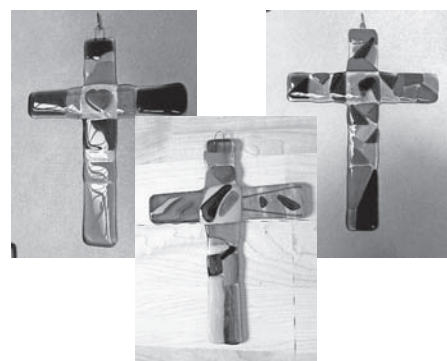


Kilchberg

Kath. Pfarramt St. Elisabeth Kilchberg,
Schützenmattstrasse 25, 8802 Kilchberg, Telefon 044 716 10 90,
www.st-elisabeth-kilchberg.ch, info@st-elisabeth-kilchberg.ch

Pfarrer: Andreas Chmielak
Jugendverantwortlicher: Tobias Gschwind
Diakonie/ Seniorenarbeit: Inna Praxmarer
Sprechstunde: Mi und Do von 8.30 bis 12.30 Uhr
Tel. 044 716 10 99

Sekretariat und Medienarbeit: Thomas Kamber
Sachbearbeitung: Martina Kessler, sekretariat@st-elisabeth-kilchberg.ch
Öffnungszeiten: Di–Fr 8.15–12.15 Uhr
Italienerseelsorger: Don Gabor Szabo, Tel. 044 725 30 95



Gottesdienste

1./2. MAI

5. SONNTAG DER OSTERZEIT

Samstag, 1. Mai

17.00 Eucharistiefeier italienisch

Sonntag, 2. Mai

10.00 Eucharistiefeier

Kollekte: Für Zürcher Theologiestudierende

Mittwoch, 5. Mai

10.30 Wortgottesdienst im
Alterszentrum Hochweid

Freitag, 7. Mai

19.30 Rosario italienisch

8./9. MAI

6. SONNTAG DER OSTERZEIT

Samstag, 8. Mai

17.00 Eucharistiefeier
Legat Meier, Doris, Ferdinand
und Sepp Hürlimann

Sonntag, 9. Mai, Muttertag

10.00 Eucharistiefeier
Kollekte: Muttertagsopfer der Caritas
Zürich

Dienstag, 11. Mai

18.45 Frauenverein Adliswil:
Maiandacht

Donnerstag, 13. Mai

Christi Himmelfahrt

10.00 Eucharistiefeier mit
Laudesgebet.
Orgel: Claudio Bernasconi.
Barockflöte: Dorothee Föllmi

Freitag, 14. Mai

19.30 Rosario italienisch

Mitteilungen

HERZLICH WILLKOMMEN

Wir begrüßen in unserer Kirche herzlich den Frauenverein Adliswil, der bei uns am **Dienstag, 11. Mai, um 18.45 Uhr** seine **Maiandacht** feiern wird.

KOLLEKTE MUTTERTAG

Wie jedes Jahr am Muttertag nehmen wir die Kollekte für die «Caritas» zur Bekämpfung von Armut im Kanton Zürich auf. Wer nicht am Gottesdienst vor Ort teilnimmt, kann sich an der digitalen Kollekte von Caritas Zürich beteiligen:

www.caritas-zuerich.ch/digitale-kollekte. Eine digitale Spende ist auch über unsere Homepage möglich.

MAIANDACHTEN

Als schönster Monat des Jahres ist der Monat Mai seit alter Zeit der Verehrung der Gottesmutter Maria gewidmet. Aus diesem Grund ist in der katholischen Kirche beim Mai vom «Marienmonat» die Rede.

Mit frischen Blumen geschmückte Maialtäre und Maiandachten entstammen einer barocken Frömmigkeitstradition. Man vermutet, dass die ersten Maiandachten Ende des 18. Jahrhunderts in Italien stattfanden. Im 19. Jahrhundert verbreitete sich diese Form der Marienverehrung.



Raffaels Sixtinische Madonna (um 1512/1513) ist eine der bekanntesten Mariendarstellungen.

In Maiandachten bringen Gläubige ihre Bitten an Maria vor. Menschen in Not wenden sich an sie als «Trösterin der Betrübten» und «Vorbild in schweren Zeiten» sowie als «Heil der Kranken» und «Hilfe der Christen». Zugleich wird Maria als «schönste aller Frauen», als Jungfrau, Mutter Gottes und Himmelskönigin verehrt.

In unserer Kirche feiern wir eine **Maiandacht am Dienstag, 18. Mai, um 19.00 Uhr**. Details zu diesem Gottesdienst erfahren Sie im nächsten «forum».

KREUZ-BASTELN VON ELTERN DER ERSTKOMMUNIONKINDER – ERSTKOMMUNION 2021

Nicht nur die Kinder bereiten sich auf die Kommunion vor, sondern auch die Eltern. Wie es schon zu unserer kirchlichen Tradition geworden ist, gestalten die Eltern ein Glaskreuz für ihr Kind. Es hat allen viel Spass gemacht, sich kreativ zu betätigen und sich dabei mit anderen Müttern und Vätern zu unterhalten.

Leider müssen wir coronabedingt beide geplanten Erstkommunionsgottesdienste vom 30. Mai und 6. Juni auf den **3. und 10. Oktober verschieben**.

AUSFLUG AUF DEN ALPAKAHOF



Vor gut einem Jahr starteten die Ministranten mit ihrem Spendenprojekt für Alpakable, einem Alpakahof im Zürcher Ober-

land. Der Verein Alpaka Farm, der diesen Hof betreibt, verarbeitet die Wolle dieser Alpakas zu verschiedenen Produkten. Zusätzlich engagiert sich dieser Verein in der Sozialarbeit.

Nach dem Spendenjahr sind gut Fr. 500.– zusammengekommen und es wurde höchste Zeit, dieses Geld zu übergeben. Die Spendenübergabe haben wir mit einem Besuch bei den Alpakas verbunden. Als Erinnerung haben wir noch ein kleines Dekokissen aus Alpakawolle für unseren Jugendraum gekauft, damit wir uns an unsere vereinbarten Freunde erinnern können. Das nächste Projekt der Minis ist schon in Planung.

*Tobias Gschwind
Jugendverantwortlicher*

DANKE!



Vielen herzlichen Dank allen, die mit ihrer Spende am Weltgebetstag dazu beigetragen haben, verschiedene Projekte für Frauen und ihre Familien in Vanuatu zu unterstützen. Wir freuen uns, durften wir mit Ihrer Hilfe Fr. 950.– dem Schweizerischen Weltgebetstagkomitee überweisen, damit die Hilfe von dort zielgerichtet den ausgesuchten Projekten zugutekommt.

Das Vorbereitungsteam Weltgebetstag